

Fränkische Nachrichten vom 04.08.2016

(L)EA rockt: Schüler des Beruflichen Schulzentrum gestalten gemeinsam mit Flüchtlingen buntes Graffiti

# Lebensfreude auf die Wand gebracht

WERTHEIM. „Bitte hör nicht auf zu träumen – von einer besseren Welt“: der Song von Xavier Naidoo könnte Pate gestanden haben für das Graffiti-Kunstwerk des CVJM-Projektes „(L)EA rockt!“ im Rahmen der Projektstage am Beruflichen Schulzentrum (BSZ) in Wertheim: „Don’t stop dreaming“. Wie eine geballte Ladung Lebensfreude prangt das farbenfrohe Ergebnis des dreitägigen Kreativworkshops von jungen Flüchtlingen und Schülern im Eingangsbereich des BSZ Wertheim.

Neben Graffiti-Kunst mit Nathan „Nate“ Kitch, dem Bandleader der Hip-Hop-Formation Flamekeepers aus Stuttgart stand ein weiterer Workshop mit den Breakdancern Levent Kotil und Patrick Jakucs auf dem Programm. Sie trainierten über 30 Teilnehmer in der Sporthalle des BSZ – bunt zusammengewürfelt was Schulart, Sprache, Alter, Nationalität



Insgesamt waren an zwei Workshops im Rahmen der Projektstage am BSZ 40 Jugendliche und junge Flüchtlinge aus der Region engagiert beteiligt.

BILD: VERANSTALTER

und Geschlecht angeht – zu einer Street-Dance-Performance, die zum Abschluss der Projektstage in der Aula unter Applaus der Schulge-

meinschaft aufgeführt wurde. Nach dieser Gemeinschaftsaktion mit den jungen Flüchtlingen der (L)EA Wertheim wird in dieser Woche die BEA

in Hardheim Projektstandort sein. Gemeinsam mit Jugendlichen der CVJM-Ten-Sing-Gruppe aus Wertheim wird mit Flüchtlingen aus Sy-

rien und Irak sowie Eritrea eine triste Kasernenwand und Trafostation in ansprechend-kreative Graffiti-Kunstwerke umgestaltet werden. ab